

09419-PIE09
Datum 28.8.2019
Kontakt Birgit Sigl
Telefon 089 9222-3693
Telefax 089 9212-3693
E-Mail Birgit.sigl@baywa.de

Ladezeiten deutlich verkürzt

BayWa nimmt vier Hochleistungs-ladesäulen im Münchner Arabellapark in Betrieb

München, 28. August 2019 – Geballte Ladekapazität in der Arabellastraße 4: Auf dem Gelände ihrer Konzernzentrale hat die BayWa vier Schnellladesäulen für das Laden von Elektrofahrzeugen installiert und in Betrieb genommen. Die Hochleistungs-ladesäulen verfügen über eine Kapazität von jeweils 150 kW. Damit kann beispielsweise ein Audi e-tron in knapp 40 Minuten nahezu vollgeladen werden. Zum Vergleich: An einer sogenannten Wallbox, wie sie häufig in Tiefgaragen installiert ist, dauert der Ladevorgang etwa 8 Stunden, an der heimischen Steckdose 24 Stunden. „Damit bieten wir Fahrern von E-Autos die Möglichkeit, sehr schnell zu laden“, so Christian Krüger, Leiter Geschäftseinheit Tankstellen & Elektromobilität bei der BayWa. „Dabei steht ihnen zertifizierter Ökostrom zur Verfügung, den die BayWa r.e. bereitstellt.“

BayWa AG
PR/Corporate Communications/
Public Affairs
Arabellastr. 4
81925 München

Telefon
+49 89 9222-3680

Telefax
+49 89 9212-3680

Internet
www.baywa.com / Presse

Die vier „hypercharger“ sind täglich rund um die Uhr öffentlich zugänglich; die Nachtschranke wird derzeit von einem Pförtner bedient. Die Zufahrt erfolgt über die Arabellastraße. Bezahlt werden kann mit der BayWa Ladekarte sowie allen gängigen Ladekarten. Die öffentliche Nutzungsmöglichkeit erscheint auch auf den

Datum 28.8.2019

Seite 2

einschlägigen Online-Plattformen, Navigationssystemen und Apps. Auskunft zur Ladefähigkeit von E-Fahrzeugen an diesen Hochleistungsladesäulen gibt der Autohandel.

Die Schnellladesäulen vor der BayWa Konzernzentrale sowie die Anschaffung eines Renault Zoe Live und zweier e-Golfs wurden im Rahmen der Förderrichtlinie Elektromobilität mit insgesamt 100.000 Euro durch das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur gefördert. Die Umsetzung der Förderrichtlinie wird von der NOW Nationale Organisation Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie koordiniert.

Mit den Hyperchargern hat die BayWa erstmals eigene öffentlich zugängliche Ladesäulen installiert, die sie selbst betreiben wird. Die Geschäftseinheit Tankstellen/Elektromobilität der BayWa AG bietet seit 2018 ein umfassendes Leistungsspektrum im Bereich Elektromobilität an. Die Schwerpunkte liegen hier in der Planung, Projektierung, Installation und Wartung von Ladeinfrastruktur für Dritte. Die BayWa Tankkarte ist an 95 Prozent der öffentlichen Ladeinfrastruktur in ganz Deutschland einsetzbar.

Bildunterschrift:

Die vier Hochleistungsladesäulen an der Arabellastraße 4 verfügen über eine Gesamtkapazität von insgesamt 600 kW.

Datum 28.8.2019
Seite 3



[Download Foto](#) © BayWa AG, Abdruck honorarfrei

Hinweis: Unter www.twitter.com/BayWaPresse finden Sie uns auf Twitter.

Weitere druckfähige Pressefotos, Footage-Material und Videostatements können Sie sich – ohne Registrierung – im BayWa Mediapool unter <https://www.baywa-mediapool.com/> herunterladen.

Redaktion:
Birgit Sigl, BayWa AG,
PR/Corporate Communications/Public Affairs
Tel. 089/9222-3693, Fax 089/9212-3693
E-Mail: birgit.sigl@baywa.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

Koordiniert durch:

